Bundschuhkohle siegt

Die Landjugend Unternberg-Thomatal erhält für ihr Projekt den Förderpreis des Salzburger Volkskulturpreises 2021.

UNTERNBERG, THOMATAL. Die Preisträger des Salzburger Volkskulturpreises 2021 stehen fest. Neben dem Hauptpreis – dotiert mit 6.000 Euro – für die „Haunsberger Kräuterapotheke" der Landjugend Obertrum geht einer der Förderpreise zu je 3.000 Euro an die Landjugend Unternberg-Thomatal. Landeshauptmann-Stellvertreter Heinrich Schellhorn wird die Preise am 21. Oktober in Salzburg überreichen.

LH-Stv. Schellhorn wird die Preise überreichen. Foto: Land Sbg/Neumayr/Probst

Die Landjugend Unternberg beim Kohlemeilerbau. Foto: Landjugend Salzburg

Altes Handwerk wiederbelebt

Die Lungauer Jugendlichen haben sich mit ihrem Projekt „Bundschuhkohle" zum Ziel gesetzt, altes Wissen und Handwerk zu bewahren und mit jungen Menschen wiederzubeleben. Sie haben sich in die Fußstapfen der traditionellen Köhler begeben und selber „Bundschuhkohle" produziert, wie auch die Bezirksblätter bereits berichtet haben.

Von fünf Juroren besiegelt

„Die Preisträger spiegeln die große Bandbreite der Volkskultur wider: vom Wissen der Heilkraft von heimischen Pflanzen bis hin zur Reaktivierung alter Handwerkstechniken", sagte Schellhorn anlässlich der Jury-Entscheidung zum Volkskulturpreis 2021. Die Jury bestand aus Manfred Seifert (Philipps-Universität Marburg), Eva Köck (ORF Salzburg), Andrea Rieder (Preisträgerin 2019/Verein Hollersbacher Kräutergarten und Bienenlehrpfad), Cyriak Schwaighofer (Kulturverein Schloss Goldegg) und Martin Fuchsberger (Universität Mozarteum).

Verleihung im Landesstudio

Der Salzburger Volkskulturpreis wird vom Land Salzburg und der Kurt- und Felicitas-Vössing-Stiftung sowie dem ORF Salzburg alle zwei Jahre vergeben. Ausgezeichnet werden maßgebliche, zeitgemäße Impulse gelebter Volkskultur mit den Schwerpunkten Jugend, Stärkung der Gemeinschaft, Förderung kultureller Vielfalt und wissenschaftliche Arbeiten über regionale Kulturarbeit. „Damit möchten wir das große ehrenamtliche Engagement in diesem Bereich würdigen und vor den Vorhang holen", erklärt Schellhorn, der die Preise bei einer Feier am 21. Oktober um 19 Uhr im ORF-Landesstudio überreichen wird.